



# Klavier-Festival Ruhr 2020

Bomsori Kim (Violine)

Rafał Blechacz

Donnerstag | 24. September 2020



Das kulturelle  
Leitprojekt des

Initiativkreis  
**Ruhr**



Hauptsponsor  
2020

**duisport**  
excellence in logistics

*Verehrte Konzertbesucher,*

als Schirmherr des Klavier-Festivals Ruhr 2020 begrüße ich Sie herzlich zu den „geretteten“ Konzerten des Festivals! Als eines der ersten Live-Festivals überhaupt startete das Klavier-Festival Ruhr schon im Juni unter Corona-Bedingungen wieder durch. Die Bühne löste endlich den Bildschirm des Laptops, das Tablet und das Smartphone als einzig verfügbaren Veranstaltungsort für Kultur ab! Auf diese Weise wurde das Klavier-Festival Ruhr zum Vorreiter der Kulturszene in Deutschland.

Diese große Kraftanstrengung unterstreicht erneut die internationale Bedeutung des Klavier-Festivals Ruhr, das in den vergangenen drei Jahrzehnten zu einer festen kulturellen Konstante im Strukturwandel unserer Region geworden ist. Auch mit seinem gesellschaftlichen Engagement setzt das Festival Maßstäbe: Das mehrfach preisgekrönte Education-Programm bringt seit vielen Jahren in Duisburg-Marxloh und in vielen anderen Städten des Ruhrgebiets Kinder und Jugendliche unterschiedlichster Herkunft zusammen. Durch das gemeinsame Musizieren wird in diesem innovativen Modellprojekt nicht nur ihre musikalische Bildung, sondern auch ihre gesellschaftliche Integration höchst effektiv und langfristig gefördert.

Das Klavier-Festival Ruhr kommt als kulturelles Leitprojekt des Initiativkreises Ruhr auch in Corona-Zeiten sehr bewusst ohne öffentliche Förderung aus – es lebt von der Leidenschaft und vom Engagement vieler. Ich freue mich daher, dass wir als Duisburger Hafen AG nach 2016 bereits zum zweiten Mal und als weltweit agierendes Unternehmen dieses Herzensprojekt unserer Region als Hauptsponsor unterstützen können. Mein herzlicher Dank geht an alle Sponsoren und Partner, Freunde und Förderer, die dieses zentrale Musikereignis unserer Region Jahr für Jahr möglich machen. Wenn auch Sie sich engagieren möchten, als Mitglied im Förderverein oder als Donator im Jubilee Circle, schreiben Sie bitte an [freunde@klavierfestival.de](mailto:freunde@klavierfestival.de) bzw. [jubileecircle@klavierfestival.de](mailto:jubileecircle@klavierfestival.de) – unser Intendant antwortet Ihnen persönlich!

Ich wünsche Ihnen allen zahlreiche beflügelnde Konzerterlebnisse beim 32. Klavier-Festival Ruhr!

Ihr

*Erich Staake*

**DIPL.-KFM. ERICH STAAKE**

Vorsitzender des Vorstandes der Duisburger Hafen AG (duisport)  
Persönliches Mitglied im Initiativkreis Ruhr  
Schirmherr des Klavier-Festivals Ruhr 2020

Donnerstag | 24. September 2020 | 20 Uhr | ohne Pause  
Düsseldorf | Kunstpalast | Robert-Schumann-Saal

**Bomsori Kim** (Violine)

**Rafał Blechacz**

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Sonate für Klavier und Violine Nr. 1 in D-Dur op. 12/1  
*Allegro con brio*  
*Tema con Variazioni. Andante con moto*  
*Rondo. Allegro*

Gabriel Fauré (1845–1924)

Sonate für Klavier und Violine in A-Dur op. 13  
*Allegro molto*  
*Andante*  
*Allegro vivo*  
*Allegro quasi presto*

Karol Szymanowski (1882–1937)

Sonate für Klavier und Violine in d-Moll op. 9  
*Allegro moderato. Patetico*  
*Andantino tranquillo e dolce*  
*Finale: Allegro molto, quasi presto*

Wir danken unserem Sponsor-Partner



## Konzertflügel Steinway D

- Vielen Dank, dass Sie die zurzeit geltenden Abstands- und Hygieneregeln beachten!
- Um eventuellen Hustenreiz vermeiden zu können, halten wir kostenlos Ricola-Kräuterbonbons für Sie bereit.
- Bitte schalten Sie Ihr mobiles Telefon aus! Danke!
- Aus urheberrechtlichen Gründen sind jegliche Ton-, Foto- und Filmaufnahmen, auch für den privaten Gebrauch, untersagt. Ausgenommen sind vom Festival autorisierte Personen.
- Als besonderen Service veröffentlichen wir eventuelle Zugaben in der Regel bereits am Tag nach dem Konzert unter [www.klavierfestival.de](http://www.klavierfestival.de) in der Detail-Ansicht des jeweiligen Konzerts.



**Rafał Blechacz** wurde 1985 geboren. Bereits im Alter von fünf Jahren erhielt er Klavierunterricht und führte seine Studien an der Staatlichen Musikschule Artur Rubinstein in Bydgoszcz fort. 2007 machte er seinen Abschluss an der Musikhochschule Feliks Nowowiejski in Bydgoszcz bei Katarzyna Popowa-Zydron. Im Oktober 2005 begann seine Karriere mit einem herausragenden ersten Preis beim 15. Warschauer Chopin-Wettbewerb, bei dem er zudem sämtliche Sonderpreise gewann. Inzwischen konzertiert

Rafał Blechacz mit renommierten Orchestern wie dem Mahler Chamber Orchestra, dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, dem London Philharmonic Orchestra, dem Rotterdam Philharmonic Orchestra, dem Orchestre de Paris, dem Tonhalle Orchester Zürich und dem Detroit Symphony Orchestra. Er gibt Soloabende in berühmten Konzertsälen wie Philharmonie Berlin, Herkulesaal München, Liederhalle Stuttgart, Salle Pleyel Paris, Royal Festival Hall und Wigmore Hall London, Concertgebouw Amsterdam, La Scala Mailand, Wiener Konzerthaus, Tonhalle Zürich, Suntory Hall Tokio und der Avery Fisher Hall New York.

Rafał Blechacz ist Preisträger des Gilmore Artist Award 2014, einer der angesehensten Musikpreise für Pianisten weltweit. Im Jahr 2016 promovierte Rafał Blechacz in Musikphilosophie. Beim Klavier-Festival Ruhr ist er seit seinem Debüt 2006 heute bereits zum 10. Mal zu erleben.

Sie möchten regelmäßig über die Konzerte, Rundfunksendungen und aktuelle Neuigkeiten des Klavier-Festivals Ruhr informiert werden? Dann melden Sie sich bitte unter [www.klavierfestival.de/newsletter](http://www.klavierfestival.de/newsletter) für unseren Newsletter an.

Sie wollen das Klavier-Festival Ruhr mit Ihrer Spende unterstützen? Hier unsere Kontoverbindungen:

Stiftung Klavier-Festival Ruhr  
NATIONAL-BANK AG  
IBAN: DE02 3602 0030 0001 8855 88  
BIC: NBAGDE3E

Freunde und Förderer des Klavier-Festival Ruhr e.V.  
NATIONAL-BANK AG  
IBAN: DE93 3602 0030 0001 1142 55  
BIC: NBAGDE3E



Die gebürtige Südkoreanerin **Bomsori Kim** ist Absolventin der Seoul National University, wo sie bei Young Uck Kim studierte. Sie erwarb ihren Master of Music an der Juilliard School als Schülerin von Sylvia Rosenberg und Ronald Copes. 2013 gewann sie den zweiten Preis beim 62. Internationalen Musikwettbewerb der ARD, 2016 den zweiten Preis, den Kritikerpreis und neun weitere Sonderpreise beim 15. Internationalen Henryk-Wieniawski-Violinwettbewerb. Seitdem konzertiert sie weltweit mit Orchestern wie dem New York Philharmonic, dem

Tonkünstlerorchester Wien, dem Helsinki Philharmonic Orchestra, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks oder den Warschauer Philharmonikern unter Dirigenten wie Jaap van Zweden, Marin Alsop, Pablo Heras Casado, Edo de Waart oder Yuri Simonov. Mit Rafał Blechacz nahm sie für Deutsche Grammophon eine CD mit den Violinsonaten von Debussy, Fauré und Szymanowski auf, die überwiegend auch heute Abend zu hören sind. Beim Klavier-Festival Ruhr gibt Bomsori Kim heute hier Debüt.

## Zum Programm

Durch Miloš Formans Filmklassiker „Amadeus“ aus dem Jahr 1984 ist uns Antonio Salieri vor allem als angeblicher Widersacher Mozarts im Gedächtnis geblieben, als ewige Nummer zwei im Schatten des Genies. In Vergessenheit ist dabei geraten, dass Salieri zu Lebzeiten nicht nur einer der berühmtesten und vor allem auch erfolgreichsten Opernkomponisten war, sondern auch ein hochgeschätzter Pädagoge. Er soll übrigens keineswegs der missgünstige Mann gewesen sein, als der er oft dargestellt wurde, sondern wird von Zeitgenossen als durchaus liebenswürdig und hilfsbereit beschrieben. Für Franz Schubert war Antonio Salieri „unser aller Großpapa“: ein weiser, von den Schülern liebevoll verehrter Kompositionslehrer. Zudem war er ein außerordentlicher Gesangspädagoge, dem zahlreiche Sänger und Sängerinnen ihre Karriere verdanken. Auch **Ludwig van Beethoven** suchte die Nähe des prominenten Musikers und erlernte bei ihm in Vorbereitung auf eigene Opernpläne die Kunst der Textvertonung. Seine drei *Violinsonaten op. 12* erschienen 1799 und sind Salieri gewidmet. Da der Unterricht wahrscheinlich erst nach dem Erscheinen der Sonaten stattfand, ist zu vermuten, dass der junge aufstrebende Beethoven bei dem älteren Kollegen erst einmal Eindruck machen wollte. Immerhin war Salieri auch musik-gesellschaftlich in Wien ein wichtiger Mann; neben seinem Amt als Hofkapellmeister war er auch Präsident der Tonkünstler-Societät. Der Originaltitel „Tre Sonate per il Clavicembalo o Forte-Piano con un Violino“, mit dem Beethoven den damaligen Gepflogenheiten entsprach, suggeriert eine untergeordnete Rolle der Violine. Tatsächlich stellen diese Werke aber an beide Instrumentalisten gleich hohe Ansprüche. Auch wenn in der *Sonate für Klavier und Violine Nr. 1 in D-Dur op. 12/1* vor allem in den brillanten Ecksätzen das Klavier dominiert, kommt es immer wieder zu reizvollen Dialogen zwischen den Instrumenten. Vor allem bei Amateurmusikern erfreute sich die Gattung Violinsonate besonderer Beliebtheit, doch mit diesem Werk stießen viele ambitionierte Laien an ihre Grenzen. Selbst die angesehene Leipziger Allgemeine Musikalische Zeitung kritisiert die „mit seltsamen Schwierigkeiten überladene Sonate“. Offenbar hatte sich der Rezensent selbst durch das Werk hindurchlaviert, um dann zum Schluss zu kommen, „daß ihm bey dem wirklich fleißigen und angestregten Spiele derselben zur Muthe war, wie einem Menschen, der mit einem genialischen Freunde durch einen anlockenden Wald zu lustwandeln gedacht und durch feindliche Verhaue alle Augenblicke aufgehalten, endlich ermüdet und erschöpft ohne Freud herauskam.“ Erst 30 Jahre später erkannte Robert Schumann den wahren Wert der Sonaten: „Wie eine Himmels-sonne hat sich der Name Beethoven entfaltet, während der Rezensent in einem Dachstübchen zur stumpfen Nessel zusammenschumpft.“

Wie der junge Beethoven suchte auch **Gabriel Fauré** nach Vorbildern. Für ihn war es Camille Saint-Saëns, der ihn an der renommierten École Niedermeyer unterrichtete. Aus dem Lehrer-Schüler-Verhältnis entwickelte sich eine lebenslange Freundschaft. Durch Saint-Saëns lernte Fauré die damals als „modern“ geltenden Komponisten wie Schumann, Liszt und Wagner kennen, und er führte den jungen Mann in die Pariser Salons ein. Inspiriert wurde Fauré zu seiner ersten *Violinsonate in A-Dur op. 13* durch den belgischen Geiger Hubert Léontard. Während eines Ferienaufenthaltes in der Normandie im Sommer 1875, wo Fauré auf Einladung des wohlhabenden Ingenieurs Camille Clerc die Sommerferien verbrachte, entstand dieser Sonaten-Erstling. Clerc war es auch, der sich darum bemühte, dass das Werk nach der Ablehnung durch einige französische Verlage in Deutschland gedruckt wurde. Musikalisch orientiert sich Fauré an Vorbildern der deutschen Klassik und Romantik. So erinnert das Grundthema des ersten Satzes an Robert Schumann. Im Andante erklingen die sachte wiegenden Barkarole-Rhythmen, für die Fauré eine besondere Vorliebe hatte. Das ungewöhnlich virtuose Scherzo mit raschen Pizzicato- und Staccato-Passagen steckt voller harmonischer Überraschungen. Leidenschaftlich und mit einer fast schon orchestralen Klangfülle zeigt sich der letzte Satz. Enthusiastisch von Camille Saint-Saëns besprochen und vom Publikum gefeiert, entwickelte sich die Sonate zu einem der populärsten Kammermusikwerke Faurés.

Als weite Teile der heutigen Ukraine noch polnisch waren, wurde dort 1882 der bedeutendste Komponist der frühen polnischen Moderne geboren: **Karol Szymanowski**. Der Sohn einer großbürgerlichen, äußerst kunstinteressierten Familie erhielt schon früh Klavierunterricht und lernte auf Reisen mit seinem Vater die Musik der Spätromantiker kennen. So entstanden seine ersten Klavierstücke bereits um die Jahrhundertwende unter dem Eindruck der Werke von Wagner und Brahms. Dem 1903 in Warschau begonnenen Kompositionsstudium folgten Aufenthalte in Berlin, Italien und Wien, dazwischen immer wieder kürzere Reisen nach Italien und Nordafrika, bevor Szymanowski sich vor den Kriegswirren in seine Heimat zurückzog. Seit seinem letzten Aufenthalt in Wien in den Jahren 1912-14 löste er sich dabei zunehmend aus der spätromantischen Tradition. Nun wurden Ravel und Debussy sowie Strawinsky mit seinen frühen Balletten seine neuen Vorbilder. Damit steht er inmitten der Tradition zwischen Gabriel Fauré und Claude Debussy. Nicht nur musikalisch war die *Sonate in d-Moll op. 9* richtungsweisend, ihre Uraufführung durch Paul Kochanski und Artur Rubinstein 1909 wurde für die beiden Musiker der Startschuss einer gemeinsamen Duo-Karriere. Eine langjährige Freundschaft verband Szymanowski mit Kochanski

und Rubinstein. Immer wieder trafen sie sich auf Konzertreisen und beide, der Pianist wie der Geiger, nahmen seine Werke immer wieder in ihre Konzertprogramme auf und sorgten für die internationale Verbreitung seines Namens. Einflüsse von Brahms und Franck lassen sich in der Sonate erkennen. Letzterer wurde von Szymanowski leidenschaftlich verehrt, er schätzte besonders die A-Dur Sonate César Francks. Die Bezeichnung „Patetico“ ist nur allzu passend im Allegro moderato mit seiner weiten dynamischen Spannweite beider Instrumente. Eine Art Hommage an Chopin mit einer Klaviermelodie in hohen Lagen und Arpeggien sowie zarten Klängen einer Mazurka erklingt im Andantino. Ein furioser Schlagabtausch ist das Finale mit hämmernden vierfachen Oktaven des Klaviers zu Beginn und einer rasend schnellen Coda am Ende.

Anja Renczikowski

## Jubilee Circle

Zum 30-jährigen Jubiläum des Klavier-Festivals Ruhr im Jahr 2018 haben wir mit dem Jubilee Circle unsere neue Fund-raising Kampagne ins Leben gerufen, um unsere Konzerte und unser Education-Programm auch zukünftig auf höchstem Niveau sichern zu können. Wir würden uns herzlich freuen, wenn Sie aktiv dazu beitragen und wir Sie bald schon als neues Mitglied unseres Jubilee Circle begrüßen dürften. Schreiben Sie mir bitte unter [jubileecircle@klavierfestival.de](mailto:jubileecircle@klavierfestival.de)

*Franz Xaver Ohnesorg*

### fff fortfortissimo

MARTHA ARGERICH, Brüssel

JULIANE BANSE, München

ELENA BASHKIROVA, Berlin

ANDREA BERNOTAT, Essen

ADRIAN BRENDEL, London

ALFRED BRENDEL, London

TILL BRÖNNER, Berlin

KHATIA BUNIATISHVILI, Paris

MICHEL CAMILO, Bedford (NY)

FRANK CHASTENIER, Köln

DENNIS RUSSELL DAVIES UND MAKI NAMEKAWA, Linz

PETER UND DR. SUSANNE HENLE, Mülheim an der Ruhr

DIETER ILG, Freiburg

MARIANNE KAIMER, Essen

HELENE MAHNERT-LUEG, Essen

JOSEPH MOOG, Saarbrücken

OLLI MUSTONEN, Helsinki

ANNE-SOPHIE MUTTER, München

GERHARD OPPITZ, München

THOMAS QUASTHOFF, Berlin

YAARA TAL UND ANDREAS GROETHUYSEN, München

Dr. TILMAN THOMAS, Essen

SERGIO TIEMPO, Brüssel

BERND TÖNJES UND ULRIKE FLOTT-TÖNJES, Marl

Dr. HANS-GEORG UND GABRIELE VATER, Essen

URSULA UND

PROF. DR.-ING. DIETER H. VOGEL-STIFTUNG, Essen

AXEL UND JUTTA VOLLMANN, Sprockhövel

ANONYM

### ff fortissimo

Dr. BURCKHARD UND SIGRID BERGMANN, Hattingen

Dr. LEONHARD BIRNBAUM UND  
BÄRBEL WERMERßEN-BIRNBAUM, Meerbusch

GERRIT UND JOHANNA COLLIN, Düsseldorf

HORST UND SILKE COLLIN, Düsseldorf

DUISBURGER HAFEN AG, Duisburg

Dr. HEINRICH UND INGRID HIESINGER, Essen

Prof. Dr. HANS-PETER UND HELGA KEITEL, Essen

Prof. Dr. JÜRGEN UND GABRIELE KLUGE, Düsseldorf

Prof. Dr. THOMAS A. LANGE, Essen

Prof. Dr. ULRICH UND JOHANNA LEHNER, Düsseldorf

Dr.-Ing. HERBERT UND IRMGARD LÜTKESTRATKÖTTER, Essen

Dr. CLEMENS UND CLAUDIA MILLER, Mülheim an der Ruhr

Dres. HENNER PUPPEL UND KARIN BERNINGER-WEBER, Mühlhausen

Dr. ROLF MARTIN UND BRIGITTE SCHMITZ, Mönchengladbach

### f forte

Dr. CHRISTOPH UND SUSANNE CHYLARECKI, Moers

WALTER H. UND UTE HAGEMEIER, München

Dipl.-Ing. BRUNO UND BÄRBEL MAYER, Bochum

Dr. ALEXANDER UND GUDRUN VON TIPPELSKIRCH, Meerbusch

Prof. Dr. rer. pol. FRANZ-JOSEF WODOPIA UND

BÄRBEL BERGERHOFF-WODOPIA, Herne

JÖRG UND CHRISTA ZÄHRES, Mülheim an der Ruhr

### mf mezzoforte

Dres. MARKUS UND MONIKA BEUKENBERG, Mülheim an der Ruhr

Dr. THOMAS BSCHER UND INGA FIOLIA-BSCHER, Köln

Dr. MAX-PETER UND MARION HIRMER, München

Dr. HANS-TONI JUNIUS, Hagen

MC-BAUCHEMIE MÜLLER GMBH & CO. KG, Essen

OTTO UND KATH SOLLBÖHMER, Essen

STIFTUNGSFONDS NATIONAL-BANK AG, Essen

CHRISTA THOBEN, Bochum

KLAUS VON WERNEBURG, Hagen

## mp mezzopiano

- Dr. CLEMENS UND GERHILD BÖRSIG, Frankfurt  
Dr. HANS MICHAEL UND MONIKA GAUL, Düsseldorf  
Dr. MARKUS UND CLAUDIA GUTHOFF, Krefeld  
ULRICH HOCKER UND  
CHRISTEL KAUFMANN-HOCKER, Düsseldorf  
Prof. Dr. MICHAEL UND BEATE HOFFMANN-BECKING, Düsseldorf  
Dr. STEPHAN UND CLAUDIA KINNEMANN, Bonn  
Dr. KARL-ULRICH UND GABRIELE KÖHLER, Mülheim an der Ruhr  
FRANK UND ELISABETH LENZ, Mülheim an der Ruhr  
Dr. KLAUS UND EVA MARIA LESKER, Bottrop  
Dr. HELMUT UND CATHRIN LINSSEN, Issum  
Dr. ARMIN LÜNTERBUSCH UND  
LYDIA LÜNTERBUSCH-MANN, Düsseldorf  
Dr. KLAUS UND HEINKE VON MENGES, Mülheim an der Ruhr  
WERNERT-PUMPEN GMBH, Mülheim an der Ruhr

## p piano

- Dr. WULFF O. AENGEVELT, Düsseldorf  
Dres. KLAUS UND DIANA ALTFELD, Bochum  
Dr. ALEXANDER ANDRES UND DR. MARKUS KLOTZ, Bochum  
DETLEF UND GABRIELE BIERBAUM, Köln  
Dr. ROLF UND SYLVIA BIERHOFF, Essen  
Dr. JENS-JÜRGEN BÖCKEL UND  
BIRTHE BÖCKEL-STÖDTER, Düsseldorf  
Dr. Dr. BERND UND DR. CHRISTEL BRINGEWALD, Recklinghausen  
Prof. Dr. THOMAS UND UTE BUDDE, Essen  
Dr. LUDGER UND DAGMAR DOHM, Essen  
Dr. KLAUS ENGEL, Mülheim an der Ruhr  
DIRK UND MARIA-GABRIELE GROLMAN, Düsseldorf  
TRAUDL HERRHAUSEN, Bad Homburg  
Dr. Dr. HERBERT UND ANNETTE HÖFELER, Essen  
Dr. EDGAR UND INGRID JANNOTT, Kaarst  
PETER UND UTA JOCHUMS, Essen  
GUIDO UND CORNELIA KERKHOFF, Essen  
Dipl.-Ing. KASPAR UND SYBIL KRAEMER, Köln  
GEORG UND HENRIKE † KULENKAMPFF, Düsseldorf  
JÖRN-ERIK UND SIGRID MANTZ, Essen  
HERMANN UND MICHAELA MARTH, Essen  
Dr. MATTHIAS UND BARBARA MITSCHERLICH, Horw  
Dres. OLIVER UND OPHELIA NICK, Wülfrath

LARS UND MANUELA NICKEL, Essen

INGRID PEIPERS, Essen

Prof. Dr. Dr. WERNER UND MARIA PEITSCH, Essen

ROBERT UND IRMGARD RADEMACHER, Köln

EBERHARD ROBKE UND

WALTRAUD ROBKE-VAN GERFSHEIM, Wuppertal

Prof. EBERHARD SCHMITT UND

MARIANNE WEISS-SCHMITT, Bochum

Dr. ELKE VAN ARNHEIM, Düsseldorf

Dr. HANS-JOACHIM UND ERIKA VITS, Wuppertal

## pp pianissimo

Dipl.-Ing. ROLAND UND MARGITTA AGNE, Köln

ARNE UND ANNETTE ALLÉE, Dinslaken

Dr. HANS CHRISTOPH UND CHRISTIANE ATZPODIEN, Ratingen

Prof. Dr. MICHAEL BETZLER, Essen

Dr. ULRICH UND MARIE LUISE BLANK, Essen

HANS UND SABINE BUCHHOLZ, Köln

Dipl.-Wirt.-Ing. PETER H. COENEN UND MAREIKE MONDROWSKI, Hünxe

ANDREAS DECKER UND MARIA FISCHER, Düsseldorf

GÖTZ UND DR. EVA ERHARDT, Essen

CHRISTA FROMMKNECHT, Dortmund

DOROTHEE HARTMANN-HANSTEIN, Köln

THOMAS HÜSER UND CONSTANZE NEHRING, Essen

Dr. BERNHARD KASPEREK UND EVELYNE BEZELA, Herten

Prof. Dr. JOACHIM KLOSTERKÖTTER UND

DR. URSULA HARTMANN-KLOSTERKÖTTER, Köln

KLAUS WALTER UND SUSANNE KNITTEL, Wuppertal

CONSTANZE KRIEGER, Düsseldorf

Prof. FRANZ XAVER UND FRANZISKA OHNESORG, Köln

JOCHEN UND RENATE OPLÄNDER, Dortmund

Prof. Dr.-Ing. PETER UND HILDEGUND RISSLER, Essen

Dipl.-Wirtsch.-Ing. GEORG F. UND KWANG-CHA RUMP, Olsberg

GEORG UND PETRA SCHACHNER, Bochum-Wattenscheid

ANGELA TITZRATH, Hamburg

LEOPOLD TRÖBINGER, Düsseldorf

Dr. NORBERT UND ESKE VERWEYEN, Essen

Dres. MANFRED UND NICOLA VON DER OHE, Mülheim an der Ruhr

ROLF UND MICHAELA WEIDMANN, Essen

## ppp pianopianissimo

ROSEMARIE BAUMEISTER †, Mülheim an der Ruhr

Dr. ARNIM UND ULRIKE BRUX, Schwelm

INTRATONE GMBH, Düsseldorf

Dres. ULRICH UND SUSANNE IRRIGER, Essen

SVEN JEZORECK UND KATHRIN THALDORF, Wuppertal

MICHAEL UND JUTTA REUTHER, Luxembourg

Dr. MANFRED SCHNEIDER UND ERICA LEHNE, Köln

Profes. Dres. AXEL SCHÖLMECHER UND BIRGIT LEYENDECKER, Bochum

Dr. MANFRED UND UTE SCHOLLE, Dortmund

RALF UND DR. STEFANIE SCHÜTTE, Essen

Dres. ULRICH UND LIOBA UNGER, Essen

WILHELM UND GABRIELE WEISCHER, Münster

ANONYM

(Stand 16. Juli 2020)

## Silver Circle

**Presto** MARTHA ARGERICH, Brüssel | DANIEL BARENBOIM, Berlin |

Dr. BURCKHARD UND SIGRID BERGMANN, Hattingen | Dr. WULF H. † UND

ANDREA BERNOTAT, Essen | Dr. LEONHARD BIRNBAUM UND BÄRBL

WERMERßEN-BIRNBAUM, Meerbusch | YEFIM BRONFMAN, New York |

KHATIA BUNIATISHVILI, Paris | GERRIT UND JOHANNA COLLIN, Düsseldorf |

HORST UND SILKE COLLIN, Essen | RENI COLLIN, Essen | DEUTSCHE BANK

STIFTUNG, Frankfurt am Main | FRIEDHELM UND ERIKA GIESKE, Essen |

GREIF-STIFTUNG, Essen | WALTER H. UND UTE HAGEMEIER, Ratingen | LYNN

HARRELL, Los Angeles | PETER UND DR. SUSANNE HENLE, Mülheim an der Ruhr |

Dr. HEINRICH UND INGRID HIESINGER, Essen | MARIANNE KAIMER, Essen |

Prof. Dr. HANS-PETER UND HELGA KEITEL, Essen | Dr. HENRY A. KISSINGER,

New York | Prof. Dr. JÜRGEN UND GABRIELE KLUGE, Düsseldorf | LANG LANG,

New York | Prof. Dr. THOMAS A. LANGE, Essen | Prof. Dr. ULRICH UND JOHANNA

LEHNER, Düsseldorf | Dr.-Ing. HERBERT UND IRMGARD LÜTKESTRATKÖTTER,

Essen | HELENE MAHNERT-LUEG, Essen | Dr. WINFRIED UND HELGA

MATERNA, Dortmund | Dr. CLEMENS UND CLAUDIA MILLER, Mülheim an der Ruhr |

ANNE-SOPHIE MUTTER, München | STIFTUNGSFONDS NATIONAL-BANK

AG, Essen | Dr. JOSEF UND BRIGITTE PAULI-STIFTUNG, Essen | ALFRED UND

CLÄRE-POTT STIFTUNG, Essen | Dres. HENNER PUPPEL UND KARIN

BERNINGER-WEBER, Essen | Sir ANDRÁS SCHIFF, Florenz | Dr. ROLF MARTIN

UND BRIGITTE SCHMITZ, Mönchengladbach | SIEMENS AG, München | OTTO

UND KATH SOLLBÖHMER, Essen | Dr. TILMAN THOMAS, Essen | BERND

TÖNJES UND ULRIKE FLOTT-TÖNJES, Marl | Dr. HANS-GEORG UND GABRIELE

VATER, Essen | URSULA UND PROF. DR.-ING. DIETER H. VOGEL-STIFTUNG, Essen |

AXEL UND JUTTA VOLLMANN, Sprockhövel | Dr. ALEXANDER UND GUDRUN

VON TIPPELSKIRCH, Meerbusch | ULRICH UND RUTH WEBER, Krefeld | AXEL

WITTE UND DORIS ZUR MÜHLEN, Essen | JÖRG UND CHRISTA ZÄHRES,

Mülheim an der Ruhr **Vivace** HANS-JÜRGEN BEST UND MARGARETE

MEYER, Essen | Dres. MARKUS UND MONIKA BEUKENBERG, Mülheim an der Ruhr |

DAVID UND AURELIA FURTWÄNGLER, Kettwig | Prof. GABRIELE HENKEL †,

Düsseldorf | Dr. HANS-TONI JUNIUS UND KLAUS VON WERNEBURG, Hagen |

FRANK UND ELISABETH LENZ, Mülheim an der Ruhr | Prof. Dr. ULRICH † UND

MAIKE MIDDELMANN, Bochum | MC-BAUCHEMIE MÜLLER GMBH &

Co. KG, Essen | Dres. JENS UND JUTTA ODEWALD, Refrath | FAMILIE TOBIAS

SCHULZ-ISENBECK, Erkrath | CHRISTA THOBEN, Bochum **Allegro** DETLEF

UND GABRIELE BIERBAUM, Köln | Prof. Dr. THOMAS UND UTE BUDDE, Essen |

Dr. CHRISTOPH UND SUSANNE CHYLARECKI, Moers | HANNO UND

FRIEDERIKE HANIEL, Köln | TRAUDL HERRHAUSEN, Bad Homburg | Dr. MAX-PETER UND MARION HIRMER, München | ULRICH HOCKER UND CHRISTEL KAUFMANN-HOCKER, Düsseldorf | ifm electronic GmbH, Essen |  
Dr. STEPHAN UND CLAUDIA KINNEMANN, Bonn | Dr. HEINZ † UND MARIANNE † KRIWET, Düsseldorf | Dr. KLAUS UND EVA MARIA LESKER, Bottrop | Dr. HELMUT UND CATHRIN LINSSEN, Issum | Dres. THOMAS UND SABINE LUDWIG, Düsseldorf | Dipl.-Ing. BRUNO UND BÄRBEL MAYER, Bochum | Dr. JÖRG UND VIVICA MITTELSTEN SCHEID, Wuppertal | ROBERT UND IRMGARD RADEMACHER, Köln | JOACHIM UND SIBYLLE RUMSTADT, Essen | Prof. Dr. jur. Dr.-Ing. E.h. DIETER † UND ELISABETH BIRTE SPETHMANN, Düsseldorf | Prof. GÜNTHER UND CHRISTINE UECKER, Düsseldorf | Dr. KLAUS UND HEINKE VON MENGES, Mülheim an der Ruhr | Dr. HEINRICH UND SUSAN WEISS, Düsseldorf | Prof. Dr. rer. pol. FRANZ-JOSEF WODOPIA UND BÄRBEL BERGERHOFF-WODOPIA, Herne **Allegretto** Dres. KLAUS UND DIANA ALTFELD, Bochum | JOHANNA VON BENNIGSEN-FOERDER, Düsseldorf | Dr. JENS-JÜRGEN BÖCKEL UND BIRTHE BÖCKEL-STÖDTER, Düsseldorf | KLAUS UND SUSANNE FRICK, Essen | Dr. HANS MICHAEL UND MONIKA GAUL, Düsseldorf | DIRK UND MARIA-GABRIELE GROLMAN, Düsseldorf | DIRK UND DR. SUSANNE GRÜNEWALD, Bottrop | ULRICH † UND INGE HARTMANN, Düsseldorf | Prof. Dr. MICHAEL UND BEATE HOFFMANN-BECKING, Düsseldorf | Dr. EDGAR UND INGRID JANNOTT, Kaarst | PETER UND UTA JOCHUMS, Essen | Dr. Dr. RAINER KOEHNE UND BRITA GERLING-KOEHNE, Mülheim an der Ruhr | Dipl.-Ing. KASPAR UND SYBIL KRAEMER, Köln | GEORG UND HENRIKE † KULENKAMPPF, Düsseldorf | Dres. WOLFHARD UND DORIS LEICHNITZ, Essen | Dr. ARMIN LÜNTERBUSCH UND LYDIA LÜNTERBUSCH-MANN, Düsseldorf | HERMANN UND MICHAELA MARTH, Essen | FRIEDRICH UND CHARLOTTE MERZ, Arnsberg | FRIEDRICH WILHELM † UND MOCCA METZELER, Düsseldorf | Dr. MATTHIAS UND BARBARA MITSCHERLICH, Horw | Prof. Dr. HANNS-FERDINAND MÜLLER UND NICOLE ROLLINGER, Köln | Dr. SIEGHARDT UND GISELA ROMETSCH, Düsseldorf | EBERHARD SCHMITT UND MARIANNE WEIß-SCHMITT, Bochum | FAMILIE STEILMANN, Wattenscheid **Andante** Dr. ALEXANDER ANDRES UND DR. MARKUS KLOTZ, Bochum | Dr. HANS CHRISTOPH UND CHRISTIANE ATZPODIEN, Ratingen | WILHELM UND ANETTE BONSE-GEUKING, Südlohn | Prof. Dr. habil. BRUNO O. BRAUN, Köln | ANDREAS BROMKAMP UND DR. ELLEN TATSCH-BROMKAMP, Bottrop | Dr. LUDGER UND DAGMAR DOHM, Essen | WALTER UND HEIKE EXTRA, Schermbeck | HEINRICH † UND CHRISTA FROMMKNECHT, Dortmund | WILHELMINE GÖBEL, Essen | Prof. Dr. WOLFGANG UND DR. HILDEGARD HEIT, Essen-Kettwig | Prof. Dr. ENGELBERT UND MONIKA HEITKAMP, Essen | Dr. EMIL UND FRIEDERIKE HUBER, Essen | Dr. BERNHARD

KASPEREK UND EVELYNE BEZELA, Herten | Dr. DONATUS UND MARIE-HÉLÈNE KAUFMANN, Krefeld | MAXIMILIAN UND ANETTE KNAPPERTSBUSCH, Düsseldorf | Dr. DIETMAR UND GRITT KUHN, Essen | Prof. Dr. NORBERT UND GERTRUD LAMMERT, Bochum | UWE † UND GABRIELE LINDNER, Essen | JÖRN-ERIK UND SIGRID MANTZ, Essen | LARS UND MANUELA NICKEL, Essen | Dr. HENNING UND MARIT OSTHUES-ALBRECHT, Essen | Prof. Dr. Dr. WERNER UND MARIA PEITSCH, Essen | ANDREAS † UND BARBARA SCHLÜTER, Essen | KARL-WILHELM UND SILKE SCHRÖDER, Bochum | Dr. HANS † UND GISELA SINGER, Vaduz | ERICH STAAKE, Duisburg | Dr. CLAUDIUS UND KRISTA STAUDER, Essen | ANGELA TITZRATH, Köln | Dres. JÜRGEN UND ANNELOTT ZECH, Köln | ANONYM **Lento** Dr. PATRICK UND ALEXANDRA ADENAUER, Köln | Dr. WULFF O. AENGEVELT, Düsseldorf | Dipl.-Ing. ROLAND UND MARGITTA AGNE, Köln | Dr.-Ing. E.h. WILHELM † UND MARLENE BEERMANN, Bochum-Wattenscheid | SD MAXIMILIAN FÜRST ZU BENTHEIM-TECKLENBURG, Rheda-Wiedenbrück | Prof. Dr. MICHAEL UND JEANNE † BETZLER, Essen | Dres. ALF-HENRIK UND ELLEN BISCHKE, Essen | Dipl.-Wirt.-Ing. PETER H. COENEN, Hünxe | ANDREAS DECKER UND MARIA FISCHER, Düsseldorf | Prof. Dr. ERIC UND CORNELIA FRÈRE, Essen | Prof. HENRIK UND MARIANA HANSTEIN, Köln | BODO HARENBERG, Schwerte | PETER UND LUCIA HEESSEN, Frechen-Königsdorf | Dr. DIETER HEUSKEL, Ratingen | Prof. Dr. JOHANNES N. UND BARBARA HOFFMANN, Essen | Prof. Dr. CLEMENS UND TINA JÄGER, Kleve | Dres. STEFAN UND SUSANNE KEITH, Essen | Prof. Dr. JOACHIM KLOSTERKÖTTER UND DR. URSULA HARTMANN-KLOSTERKÖTTER, Köln | KLAUS WALTER UND SUSANNE KNITTEL, Wuppertal | ERICH KOMETZ UND MARITA JANDUDA, Duisburg | JOHANN HEINRICH UND MONIKA KOMPERNAß, Bochum-Wattenscheid | CONSTANZE KRIEGER, Düsseldorf | Dr. HOLGER MATZDORF UND GABRIELE ECKEY, Herne | JAN-PETER UND NICOLA NISSEN, Osnabrück | Prof. FRANZ XAVER UND FRANZISKA OHNESORG, Köln | Dr. ALMUT PFLÜGER UND GOTTFRIED HAUBENBERGER, München | GÜNTER PICHLER UND ELFI BAUMGARTNER, Wien | Prof. Dr.-Ing. PETER UND HILDEGUND RIßLER, Essen | Dr. JÜRGEN UND JUTTA RUPP, Dinslaken | Dr. SIEGHART UND RENATE SCHEITER, Düsseldorf | Prof. Dr. CHRISTOPH M. SCHMIDT UND FELICITAS BUNDSCHUH-SCHMIDT, Essen | Dr. JÜRGEN W. UND HEIDI STADELHOFFER, Köln | MICHAEL VASSILIADIS, Hannover | Dr. NORBERT UND ESKE VERWEYEN, Essen | ROLF UND MICHAELA WEIDMANN, Essen | WERNERT-PUMPEN GMBH, Mülheim an der Ruhr | ANONYM

## Gründerkreis

Dr. PATRICK ADENAUER UND PAUL BAUWENS-ADENAUER, Köln | Dres. KLAUS UND DIANA ALTFELD, Bochum | Dr.-Ing. e.h. WILHELM † UND MARLENE BEERMANN, Bochum-Wattenscheid | JOHANNA VON BENNIGSEN-FOERDER, Düsseldorf | SD MAXIMILIAN FÜRST ZU BENTHEIM-TECKLENBURG, Rheda-Wiedenbrück | ROLAND BERGER STRATEGY CONSULTANTS GMBH, Hamburg | Dr. BURCKHARD UND SIGRID BERGMANN, Hattingen | Dr. WULF H. BERNOTAT † UND CONSTANZE KRIEGER, Essen | HANS-JÜRGEN BEST UND MARGARETE MEYER, Essen | Prof. Dr. MICHAEL UND JEANNE † BETZLER, Essen | DETLEF BIERBAUM, Köln | Dr. ROLF UND SYLVIA BIERHOFF, Essen | Dr. LEONHARD BIRNBAUM UND BÄRBEL WERMERSEN-BIRNBAUM, Meerbusch | Prof. Dr. HARRO UND LAURA BODE, Essen | Dr. JENS JÜRGEN BÖCKEL UND BIRTHE BÖCKEL-STÖDTER, Düsseldorf | Dr. CLEMENS UND GERHILD BÖRSIG, Frankfurt am Main | WILHELM UND ANETTE BONSE-GEUKING, Südlohn | Prof. Dr. habil. BRUNO O. BRAUN, Köln | Prof. STEPHAN BRAUNFELS, Berlin | Prof. Dr. THOMAS UND UTE BUDDE, Essen | Dr. HELMUT BURMESTER, Düsseldorf | GERT † UND RENI COLLIN, Essen | GERRIT UND JOHANNA COLLIN, Düsseldorf | HORST UND SILKE COLLIN, Essen | Dr. GERHARD UND ISOLDE CROMME, Essen | DELOITTE & TOUCHE GMBH, Düsseldorf | DEUTSCHE BANK AG, Frankfurt am Main | DUISBURGER HAFEN AG, Duisburg | Dr. KARL-GERHARD EICK, London | KLAUS UND SUSANNE FRICK, Essen | HEINRICH † UND CHRISTA FROMMKNECHT, Dortmund | DAVID UND AURELIA FURTWÄGLER, Kettwig | Dr. HANS MICHAEL UND MONIKA GAUL, Düsseldorf | Dr. FRIEDHELM UND ERIKA GIESKE, Essen | ROLF † UND WILHELMINE GÖBEL, Essen | Prof. Dr.-Ing. HARTMUT UND YOUNG-JAE GRIEPENTROG, Mülheim an der Ruhr | DIRK UND DR. SUSANNE GRÜNEWALD, Bottrop | WALTER H. UND UTE HAGEMEIER, Ratingen | VERLAGSGRUPPE HANDELSBLATT, Düsseldorf | HANNO UND FRIEDRIKE HANIEL, Köln | BODO HARENBERG, Schwerte | ULRICH † UND INGE HARTMANN, Düsseldorf | HASENKAMP GMBH, Köln | ERIVAN † UND HELGA HAUB, Mülheim an der Ruhr | Dr. VOLKER HAUFF, Köln | Prof. Dr. WOLFGANG UND DR. HILDEGARD HEIT, Essen-Kettwig | Prof. Dr. ENGELBERT UND MONIKA HEITKAMP, Essen | Prof. GABRIELE HENKEL †, Düsseldorf | PETER UND SUSANNE HENLE, Mülheim an der Ruhr | HERBERT HENNIG KUNSTSTIFTUNG UND INGRID MALKALNS, Essen | TRAUDL HERRHAUSEN, Bad Homburg | Dr. DIETER HEUSKEL, Ratingen | Dr. HEINRICH UND INGRID HIESINGER, Essen | Dr. MAX-PETER UND MARION HIRMER, München | JUTTA HOBBIEBRUNKEN, Essen | Prof. Dr. MICHAEL UND BEATE HOFFMANN-BECKING, Düsseldorf | BODO

HOMBACH, Mülheim an der Ruhr | Dr. EMIL UND FRIEDRIKE HUBER, Essen | ULRICH UND BARBARA HÜPPE, Düsseldorf | THOMAS HÜSER UND CONSTANZE VON POSER UND GROß-NAEDLITZ, Essen | Dr. EDGAR UND INGRID JANNOTT, Kaarst | PETER UND UTA JOCHUMS, Essen | FRIEDHELM † UND MARIANNE KAIMER, Essen | Dr. BERNHARD KASPEREK UND EVELYNE BEZELA, Herten | Prof. Dr. HANS-PETER UND HELGA KEITEL, Essen | Dres. STEFAN UND SUSANNE KEITH, Essen | Prof. Dr. JÜRGEN UND GABRIELE KLUGE, Düsseldorf | MAXIMILIAN UND ANETTE KNAPPERTSBUSCH, Düsseldorf | Dr. KARL-ULRICH UND GABRIELE KÖHLER, Mülheim an der Ruhr | KÖTTER SERVICES, Essen | HILMAR KOPPER, Frankfurt am Main | Dipl.-Ing. KASPAR UND SYBIL KRAEMER, Köln | Dr. HEINZ † UND MARIANNE † KRIWET, Düsseldorf | KÜMMERLEIN RECHTSANWÄLTE & NOTARE, Essen | Dr. DIETMAR UND GRITT KUHN, Essen | Prof. Dr. THOMAS A. LANGE, Essen | Prof. Dr. ULRICH UND JOHANNA LEHNER, Düsseldorf | Dres. WOLFHARD UND DORIS LEICHNITZ, Essen | FRANK UND ELISABETH LENZ, Mülheim an der Ruhr | UWE † UND GABRIELE LINDNER, Essen | Dr. HELMUT UND CATHRIN LINSSEN, Issum | Dres. THOMAS UND SABINE LUDWIG, Düsseldorf | FAHRZEUG-WERKE LUEG AG, Bochum | Dr. ARMIN LÜNTERBUSCH UND LYDIA LÜNTERBUSCH-MANN, Düsseldorf | Dr.-Ing. HERBERT UND IRMGARD LÜTKESTRATKÖTTER, Essen | HELENE MAHNERT-LUEG, Essen | HERMANN UND MICHAELA MARTH, Essen | Dr. WINFRIED MATERNA, Dortmund | Dr. KLAUS UND HEINKE VON MENGES, Mülheim an der Ruhr | FRIEDRICH UND CHARLOTTE MERZ, Arnsberg | Prof. Dr. ULRICH † UND MAIKE MIDDELMANN, Bochum | Dr. e.h. ACHIM UND BEATE MIDDELSCHULTE, Essen | Dr. MATTHIAS UND BARBARA MITSCHERLICH, Horw | MC BAUCHEMIE MÜLLER GMBH, Essen | Prof. Dr. HANNS-FERDINAND MÜLLER UND NICOLE ROLLINGER, Köln | Prof. HELMUT MÜLLER-BRÜHL †, Brühl | KARLHEINZ UND DAGMAR NELLESEN, Essen | LARS UND MANUELA NICKEL, Mülheim an der Ruhr | Dr. PETER UND SUSANNE NOÉ, Essen-Kettwig | Dres. JENS UND JUTTA ODEWALD, Refrath | Prof. FRANZ XAVER UND FRANZISKA OHNESORG, Köln | JÜRG OLEAS, Meerbusch | BANKHAUS SAL. OPPENHEIM JR. & CIE, Köln | Dr. HENNING UND MARIT OSTHUES-ALBRECHT, Essen | DR. JOSEF UND BRIGITTE PAULI-STIFTUNG, Essen | Prof. Dr. WERNER UND MARIA PEITSCH, Essen | GÜNTER PICHLER UND ELFI BAUMGARTNER, Wien | ALFRED UND CLÄRE POTT-STIFTUNG, Essen | Dres. HENNER PUPPEL UND KARIN BERNINGER-WEBER, Essen | HENNER M. UND VANESSA PUPPEL, Essen | ROBERT UND IRMGARD RADEMACHER, Köln | Dr. BERNHARD UND CLAUDIA REUTERSBERG, Düsseldorf | RHEIN-RUHR COLLIN KG, Duisburg | Prof. Dr.-Ing. PETER UND HILDEGUND RIßLER, Essen | Dr. HERGARD

ROHWEDDER †, Düsseldorf | Dr. SIEGHARDT UND GISELA ROMETSCH,  
 Düsseldorf | Dr. JÜRGEN UND JUTTA RUPP, Dinslaken | THOMAS SAUTER,  
 Düsseldorf | Dres. JÜRGEN UND HANNA VON SCHAUMANN-WERDER, Düsseldorf |  
 Dr. Dr. h.c. KONRAD A. SCHILLING †, Duisburg | Prof. Dr. CHRISTOPH M.  
 SCHMIDT UND FELICITAS BUNDSCHUH-SCHMIDT, Essen | Dr. JOCHEN  
 UND ANITA SCHMIDT, Essen | EBERHARD SCHMITT UND MARIANNE  
 WEIß-SCHMITT, Bochum | Dr. ROLF MARTIN UND BRIGITTE SCHMITZ,  
 Mönchengladbach | HUBERTUS SCHMOLDT, Soltau | Dr. STEPHAN SCHOLTISSEK,  
 München | Dr. JÜRGEN UND JANE SCHRÖDER, Düsseldorf | REINHOLD UND  
 MARGRET SCHULTE, Dortmund | Prof. Dr.-Ing. EKKEHARD UND ALMUT  
 SCHULZ, Krefeld | FAMILIE SCHULZ-ISENBECK, Erkrath | Prof. Dr. BURKHARD  
 SCHWENKER, Hamburg | SIEMENS AG, München | Dr. HANS † UND GISELA  
 SINGER, Vaduz | OTTO UND KATH SOLLBÖHMER, Essen | Dr. JÜRGEN W.  
 UND HEIDI STADELHOFFER, Köln | Dr. CLAUS UND KRISTA STAUDER, Essen |  
 FAMILIE STEILMANN, Wattenscheid | CHRISTA THOBEN, Bochum |  
 Dr. TILMAN THOMAS, Essen | ADELHEID THONET † UND HEINRICH  
 SCHWARZ †, Düsseldorf | Dr. ALEXANDER UND GUDRUN VON TIPPELSKIRCH,  
 Meerbusch | Dr. ALFONS † UND MARIE-THERESE † TITZRATH, Köln | BERND  
 TÖNJES UND ULRIKE FLOTT-TÖNJES, Marl | TRIMET ALUMINIUM AG,  
 Essen | LEOPOLD TRÖBINGER, Düsseldorf | Prof. Dr. KLAUS UND GABRIELE  
 TRÜTZSCHLER, Essen | Prof. GÜNTHER UND CHRISTINE UECKER, Düsseldorf |  
 MICHAEL VASSILIADIS, Hannover | Dr. HANS-GEORG UND GABRIELE  
 VATER, Essen | URSULA UND PROF. DR.-ING. DIETER H. VOGEL-STIFTUNG,  
 Essen | VOLKE2.0 RECHTSANWÄLTE UND FACHANWÄLTE, Lünen | AXEL UND  
 JUTTA VOLLMANN, Sprockhövel | ULRICH UND RUTH WEBER, Krefeld |  
 SANDY UND JOAN WEILL, New York | Dr. HEINRICH UND SUSAN WEISS,  
 Düsseldorf | JAMES D. UND ELAINE † WOLFENSOHN, New York | WINNIE  
 WOLFF VON AMERONGEN, Wien | JÖRG UND CHRISTA ZÄHRES,  
 Mülheim an der Ruhr | Dres. JÜRGEN UND ANNELOTT ZECH, Köln

Wir danken unseren Mitgliedern des Gründerkreises und des Silver Circle für ihr großartiges philanthropisches Engagement zugunsten des Klavier-Festivals Ruhr. Durch ihre großzügigen Zuwendungen haben sie in den Jahren 2011 bis 2017 die von unserer Gründungstifterin, der NATIONAL-BANK AG, gelegten finanziellen Ressourcen der Stiftung Klavier-Festival Ruhr nachhaltig gestärkt und so den Erfolg des Festivals und seines Education-Programms auf entscheidende Weise ermöglicht. Wir alle freuen uns über dieses gelungene Gemeinschaftswerk unseres vollständig privat finanzierten Festivals!

## Stiftungsrat der Stiftung Klavier-Festival Ruhr und Aufsichtsrat der Klavier-Festival Ruhr Sponsoring und Service GmbH

Prof. Dr. THOMAS A. LANGE  
 Vorsitzender  
 Dr.-Ing. HERBERT LÜTKESTRATKÖTTER  
 Stellvertretender Vorsitzender  
 GERRIT COLLIN  
 Prof. Dr. HANS-PETER KEITEL  
 Prof. Dr. JÜRGEN KLUGE  
 DIRK OPALKA  
 Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer  
 des Klavier-Festival Ruhr e.V.  
 BERND TÖNJES  
 Moderator des Initiativkreises Ruhr

## Vorstand der Stiftung Klavier-Festival Ruhr und Geschäftsführer der Klavier-Festival Ruhr Sponsoring und Service GmbH

Prof. FRANZ XAVER OHNESORG  
 Intendant des Klavier-Festivals Ruhr

## Kuratorium der Stiftung Klavier-Festival Ruhr

Dr. ROLF MARTIN SCHMITZ  
 Vorsitzender  
 PETER HENLE  
 TRAUDL HERRHAUSEN  
 MARIANNE KAIMER  
 HELENE MAHNERT-LUEG  
 CHRISTA THOBEN  
 JUTTA VOLLMANN  
 SUSAN WEISS

**Gründungstifterin** NATIONAL-BANK AG

**Hauptsponsor 2020** DUISPORT

## Festival-Mäzene

HELENE MAHNERT-LUEG (2012)  
 PETER UND DR. SUSANNE HENLE (2013)  
 MARIANNE KAIMER (2014)  
 JUTTA VOLLMANN (2015)  
 Dr. HEINRICH UND SUSAN WEISS (2016)  
 Prof. Dr. JÜRGEN UND GABRIELE KLUGE (2017)  
 Prof. Dr.-Ing. DIETER H. UND DR. ANGELIKA VOGEL (2018)  
 Dr. WINFRIED UND HELGA MATERNA (2019)  
 EBERHARD ROBKE UND  
 WALTRAUD ROBKE-VAN GERFSHEIM (2020)

## INITIATIVKREIS RUHR – STARKE GEMEINSCHAFT

In der Gemeinschaft lässt sich mehr bewegen. Dieser Gedanke ist die Triebfeder des Initiativkreises Ruhr – seit mittlerweile mehr als einem Vierteljahrhundert.

Knapp 65 Mitgliedsunternehmen mit insgesamt etwa 2,25 Millionen Beschäftigten und einem globalen Umsatz von rund 630 Milliarden Euro bilden eines der stärksten regionalen Wirtschaftsverbände Deutschlands. Der Initiativkreis Ruhr ist ein Motor des Wandels. Seine Mitglieder verbindet das Ziel, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Wesentliche Handlungsfelder sind Energie, Logistik, Bildung und Kultur. Aus diesem Antrieb heraus entstanden Leitprojekte mit Strahlkraft. InnovationCity Ruhr und das Klavier-Festival Ruhr sind nur zwei Beispiele. Der Initiativkreis Ruhr beseitigt Hemmnisse und baut Brücken – nicht nur innerhalb des Ruhrgebiets, sondern auch zwischen den Regionen.

### DIE UNTERNEHMEN DES INITIATIVKREISES RUHR



A.T. Kearney · Accenture Holding · BANK IM BISTUM ESSEN · BDO · Bistum Essen · Borussia Dortmund · Boston Consulting Group · BP Europa · Brauerei C. & A. Veltins · Brost-Stiftung · Commerzbank · Contilia · Deutsche Bahn · Deutsche Bank · Duisburger Hafen · DZ Bank · E.ON · EMSCHERGENOSSENSCHAFT und LIPPEVERBAND · Evangelische Kirche von Westfalen · Evonik Industries · Fahrzeug-Werke LUEG · FAKT.AG · FC Schalke 04 · Flughafen Düsseldorf · FUNKE MEDIENGRUPPE · GELSENWASSER · Georgsmarienhütte Holding · Grillo-Werke · Handelsblatt Media Group · Helaba · HELLWEG · HOCHTIEF · ifm electronic · IG BCE · innogy · ista International · Katholisches Klinikum Bochum · KÖTTER Services · KPMG · Kümmerlein · Materna · MC-Bauchemie · Messe Essen · NATIONAL-BANK · NRW.BANK · Pilkington Deutschland · PricewaterhouseCoopers · RAG Aktiengesellschaft · RAG-Stiftung · RHEIN-RUHR COLLIN · Ruhr Nachrichten · Ruhr-Universität Bochum · Ruhrverband · RWE · Schaltbau Group · Siemens · SIGNAL IDUNA · SMS group · START NRW · STEAG · Stiftung Zollverein · thyssenkrupp · TRIMET Aluminium · TU Dortmund · TÜV NORD · Universität Duisburg-Essen · Universitätsklinikum Essen · Vaillant · VIVAWEST Wohnen · Vonovia · Westfalenhallen Dortmund · WESTLOTTO · WILO SE

(Stand: August 2020)

**Veranstalter:** Stiftung Klavier-Festival Ruhr

**Vorsitzender des Stiftungsrates:** Dr. Thomas A. Lange

**Vorstand der Stiftung und Intendant:** Prof. Franz Xaver Ohnesorg

**Herausgeber:** Klavier-Festival Ruhr Sponsoring & Service GmbH

**V.i.S.d.P.:** Prof. Franz Xaver Ohnesorg

Alfred-Herrhausen-Haus

Brunnenstraße 8 | 45128 Essen

Telefon +49 (0)201-89 66 80

[info@klavierfestival.de](mailto:info@klavierfestival.de) | [www.klavierfestival.de](http://www.klavierfestival.de)

# Kalender 2020

Montag | 28. Sept. 2020 | 20 Uhr

Mülheim | Stadthalle

Vikíngur Ólafsson

Mittwoch | 30. Sept. 2020 | 20 Uhr

WARTELISTE

Dortmund | Zeche Zollern | Magazin

Janina Fialkowska

Donnerstag | 01. Okt. 2020 | 20 Uhr

Essen | Philharmonie | Alfred Krupp Saal

Ivo Pogorelich



Montag | 05. Okt. 2020 | 20 Uhr

WARTELISTE

Mülheim | Stadthalle | Theatersaal

Pierre-Laurent Aimard

Samstag | 24. Okt. 2020 | 20 Uhr

Duisburg | Mercatorhalle | Philharmonie

Evgeny Kissin

Freitag | 30. Okt. 2020 | 20 Uhr

WARTELISTE

Duisburg | Landschaftspark Nord | Gebläsehalle

Mona Asuka

Goldmund Quartett

Dominik Wagner (Kontrabass)

Montag | 02. Nov. 2020 | 20 Uhr

Münster | LWL-Museum für Kunst und Kultur

Markus Becker

Ma'alo Quintett

Mittwoch | 04. Nov. 2020 | 20 Uhr

WARTELISTE

Mülheim | Stadthalle | Theatersaal

Arcadi Volodos

Montag | 09. Nov. 2020 | 20 Uhr

Wuppertal | Historische Stadthalle | Großer Saal

Gidon Kremer (Violine)

Giedrė Dirvanauskaitė (Violoncello)

Georgijs Osokins



Donnerstag | 12. Nov. 2020 | 20 Uhr

WARTELISTE

Duisburg | Mercatorhalle | Philharmonie

Khatia Buniatishvili

Sonntag | 15. Nov. 2020 | 20 Uhr

(Noch nicht im Verkauf)

Gelsenkirchen | Musiktheater im Revier

Fred Hersch Trio

Pierre-Laurent Aimard

John Hébert (Bass)

Eric McPherson (Drums)

Dienstag | 17. Nov. 2020 | 20 Uhr

(Noch nicht im Verkauf)

Wuppertal | Historische Stadthalle | Großer Saal

Michel Camilo

Samstag | 28. Nov. 2020 | 20 Uhr

WARTELISTE

Wuppertal | Historische Stadthalle | Großer Saal

Maria João Pires



Samstag–Sonntag | 12. u. 13. Dez. 2020 | 17 Uhr

(Noch nicht im Verkauf)

Hünxe | Schloss Gartrop | Alte Rentei

Weihnachtskonzert

Mariam Batsashvili

Ihr Lieblings-Konzert ist bereits ausverkauft?  
Tragen Sie sich bitte unter [www.klavierfestival.de/warteliste](http://www.klavierfestival.de/warteliste) ein!  
Falls sich eine Chance auf Karten ergibt, kontaktieren wir Sie!



# HAPPY TO SUPPORT

Wir freuen uns, Sie zum Klavier-Festival Ruhr 2020 willkommen zu heißen! Lassen Sie uns gemeinsam den 250. Geburtstag Ludwig van Beethovens feiern und uns bewusst auf eine Reise bildhafter Fantasien begeben, inspiriert durch die Klänge des Pianos und der Violine.